



Eberswalde, 30.08.2017

Vorlage-Nr.: BV/0543/2017

- öffentlich

Betreff: **Projekt Boxenstopp**

Beratungsfolge:

Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport	13.09.2017	Vorberatung
Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen	14.09.2017	Vorberatung
Hauptausschuss	21.09.2017	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	28.09.2017	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Arbeit des Projekts Boxenstopp soll weitergeführt werden. Dazu sollen im Haushalt 2018 nachträglich Mittel in Höhe von ca. 28.000 EUR zur Finanzierung einer halben Personalstelle bei einem freien Träger bereitgestellt werden.

Der Bürgermeister wird beauftragt, sich beim Landkreis Barnim sowie beim Land Brandenburg zumindest um eine Kofinanzierung zu bemühen.

Angestrebt werden soll eine Kombination mit der bereits bestehenden halben Personalstelle für Jugendsozialarbeit/Streetworking mit interkultureller und Sprachkompetenz (BV/0370/2016).

Begründung:

Die erfolgreiche Arbeit, die das Projekt Boxenstopp in den letzten Jahren geleistet hat, ist unbestritten. Unzählige Auszeichnungen und Würdigungen sowie eine Studie der Universität Potsdam belegen dies.

...

Die Vermittlung von grundlegenden Kompetenzen in den Bereichen Gewaltprävention, Demokratielernen und Toleranz ist derzeit wichtiger denn je. Das Wirken des Projekts geht dabei über die Grundschule Schwärzeseesee und das Brandenburgische Viertel hinaus. Den uns zur Verfügung gestellten Informationen nach, wird im kommenden Schuljahr mit Teilen des Programms an weiteren Grundschulen und Oberschulen gearbeitet werden, sodass zumindest eine Kofinanzierung durch den Landkreis Barnim und das Land Brandenburg anzustreben ist.

Die im Beschlusstext angeführte Kombination der Stellenanteile ist sinnvoll, da einerseits eine thematische Überschneidung vorliegt und andererseits die Besetzung der Stellenanteile mit entsprechender Fachkompetenz erfolgsversprechender ist. Eine weitere Bereitstellung von Mitteln über das Jahr 2018 hinaus ist rechtzeitig in den entsprechenden Gremien zu beraten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ringo Wrase
stellv. Fraktionsvorsitzender